

Amtsblatt der Stadt Übach-Palenberg

amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0



16. Dezember 2024 | Nr. 16
Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

Feiern Sie den Start ins neue Jahr beim Bürgerempfang der Stadt Übach-Palenberg

10. Januar 2025 ab 19.00 Uhr im Pädagogischen Zentrum



Bild: Stadt

gen sind ein lebendiges Zeugnis für internationale Freundschaft und Zusammenarbeit, die das Leben in der Region bereichern. Während des Bürgerempfangs wird auf diese besonderen Anlässe eingegangen und gemeinsam mit den Gästen der Auftakt des Jubiläumsjahres gefeiert.

Bürgermeister Walther wird in seiner Ansprache die Höhepunkte des Jahres 2024 Revue passieren lassen und einen Ausblick auf die Projekte und Herausforderungen für 2025 geben. Neben den offiziellen Programmpunkten steht der Abend im Zeichen des Austauschs und der Begegnung: Neue Kontakte können geknüpft, bestehende Beziehungen vertieft und spannende Ideen ausgetauscht werden. Für die Unterhaltung sorgen wieder Walking Acts, die sich mit ihren kreativen Darbietungen unter die Gäste mischen und für staunende Gesichter sorgen. Der Bürgerempfang ist nicht nur eine festliche Veranstaltung, sondern auch ein Ort, um gemeinsam mit alten und neuen Bekannten auf das neue Jahr anzustoßen. Bürgermeister Oliver Walther und die Stadtverwaltung freuen sich darauf, Sie bei dieser besonderen Gelegenheit willkommen zu heißen.

Jede und jeder ist herzlich eingeladen, am Bürgerempfang teilzunehmen und den Beginn des neuen Jahres in Gemeinschaft zu feiern. Zur besseren Planbarkeit bitten wir jedoch um eine Anmeldung, die ganz einfach über den folgenden QR-Code erfolgen kann.



Feiern Sie mit uns den Beginn eines vielversprechenden Jahres 2025, das mit spannenden Projekten, internationalen Freundschaften und einer lebendigen Gemeinschaft gefüllt ist. Lassen Sie sich diesen besonderen Abend nicht entgehen!

Die Stadt Übach-Palenberg lädt herzlich zum Neujahrsempfang ein, der am 10. Januar 2025 ab 19.00 Uhr im Pädagogischen Zentrum stattfinden wird. Auch im Jahr 2025 wird die erfolgreiche Neuausrichtung des Bürgerempfangs als Abendveranstaltung fortgesetzt. Das Format, das seit 2023 unter dem Titel „Bürgerempfang 2.0“ bekannt ist, verbindet Bürgernähe, festliche Atmosphäre und abwechslungsreiche Unterhaltung in einem einzigartigen Event. Bürgermeister Oliver Walther freut sich darauf, erneut Bürgerinnen und Bürger, Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Vereinsleben und Verwaltung zu begrüßen.

Das Jahr 2025 steht für Übach-Palenberg im Zeichen bedeutender Jubiläen: Die Städtepartnerschaften mit Landgraaf (25 Jahre) und Rosny-sous-Bois (35 Jahre) feiern Geburtstage. Diese langjährigen Verbindun-



Mit dem Einsatz von heute.

Gemeinsam Energie in die Zukunft stecken
und heute einen Beitrag für morgen leisten.

Mehr Informationen auf
www.kreissparkasse-heinsberg.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Heinsberg



Editorial



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

ich freue mich, dass ich Ihnen Ende November zusammen mit Gemeindefacharbeiterin Nicole Abels, Leiterin des Mehrgenerationenhauses Marion Dalmisch, Seniorenbeauftragte Beate Benkendorf und Franz Schotten von Schotten-Design die aktualisierte zweite Auflage des Seniorenratgebers vorstellen konnte. Dieser kompakte Wegweiser ist u.a. im Rathaus erhältlich und ist eine hilfreiche Informationsquelle für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger.

In wenigen Tagen steht das Weihnachtsfest vor unserer Tür. Wenn Weihnachten naht, dann ist auch immer das neue Jahr schon in Sichtweite. Wir blicken in dieser Zeit in der Regel ein Stück weit zurück auf das, was im alten Jahr passiert ist, fragen uns aber auch, was das neue Jahr wohl für uns bereithalten und bringen wird. In dem Zusammenhang möchte ich Ihnen zwei Veranstaltungen ganz besonders ans Herz legen, die Anfang des neuen Jahres stattfinden werden.

Die Stadt Übach-Palenberg lädt Sie herzlich zum Neujahrsempfang am Freitag, den 10. Januar 2025, um 19.00 Uhr im Pädagogischen Zentrum ein. Es erwartet Sie eine stimmungsvolle Abendveranstaltung mit einem bunten Programm. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Unterhaltung und die Möglichkeit sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen oder bestehende zu vertiefen – eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam ins neue Jahr zu starten. In meiner Neujahrsansprache werde ich auf die Ereignisse des Jahres 2024 zurückblicken und Ihnen einen Ausblick auf die Projekte und Herausforderungen für 2025 geben.

Nur einen Tag später, am Samstag, den 11. Januar 2025, erwartet Sie um 20.00 Uhr – ebenfalls im Pädagogischen Zentrum – ein musikalisches Highlight: das Neujahrskonzert der Jungen Philharmonie Köln. Unter der Leitung von Dirigent Volker Hartung präsentieren die jungen Musikerinnen und Musiker ein abwechslungsreiches Programm, das tief in die Klangästhetik vergangener Epochen eintaucht. Freuen Sie sich auf Meisterwerke von Johann Strauss jr., Carl Maria von Weber, Franz Léhar und Emmerich Kálmán sowie virtuose Solostücke wie die „Carmen-Fantasie“ von Pablo de Sarasate. Mit Leichtigkeit, Schalk und der humorvollen Moderation von Volker Hartung wird dieser Abend zu einem besonderen Erlebnis – ein musikalischer Genuss für alle Liebhaberinnen und Liebhaber klassischer Musik! Weitere Informationen finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.uebach-palenberg.de.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, im Namen der Stadtverwaltung von Übach-Palenberg wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr 2025!

Ihr
Bürgermeister
Oliver Walther





Informationen aus der Stadtverwaltung

Schließung des Rathauses und Mehrgenerationenhauses zur Einsparung von Energie im Zeitraum 23. Dezember 2024 bis einschließlich 1. Januar 2025

Die Stadt Übach-Palenberg informiert darüber, dass das Rathaus und das Mehrgenerationenhaus im Zeitraum vom 23. Dezember 2024 bis einschließlich 1. Januar 2025 geschlossen bleiben. Durch diese Maßnahme soll wie in den Jahren zuvor Energie eingespart werden.

Für die Beurkundung von Sterbefällen ist das Standesamt am 27. Dezember 2024 in der Zeit von 8.30 bis 10.30 Uhr telefonisch unter der Rufnummer 02451/979-3422 erreichbar. Ab dem 2. Januar 2025 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten. Das Ü-Bad ist grundsätzlich geöffnet. Die aktuellen Öffnungszeiten können der Homepage www.uebach-palenberg.de entnommen werden.

Für den Fall einer vorgezogenen Bundestagswahl ist das Wahlamt der Stadt Übach-Palenberg während der Betriebsferien zwecks Absprache von kurzfristigen Terminen unter der Rufnummer 02451/979-3211 wie folgt zu erreichen:

Montag,	23. Dezember 2024:	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag,	24. Dezember 2024:	10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag,	27. Dezember 2024:	8.00 bis 12.00 Uhr
Montag,	30. Dezember 2024:	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag,	31. Dezember 2024:	10.00 bis 12.00 Uhr

Diese Rufbereitschaft besteht ausschließlich für dringliche Angelegenheiten (z.B. Abgabe von Unterstützungsunterschriften) im Zusammenhang mit der Bundestagswahl 2025.

Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt mit redaktionellen Teil erscheint voraussichtlich am **27. Januar 2025**.

Information der Klimaanpassungsmanagerin

Klimaanpassungsmanagement seit 1. Oktober 2024 gestartet Geographin Denise Schatten stellt sich vor



Klimaanpassungsmanagerin Denise Schatten

Bild: Stadt

Der Klimawandel stellt uns vor neue Herausforderungen – von Hitzewellen und langen Trockenperioden bis hin zu häufigeren Starkregenereignissen, die unsere Stadt belasten. Um Übach-Palenberg besser dagegen zu schützen, hat die Stadt am 1. Oktober 2024 mich als Klimaanpassungsmanagerin eingestellt.

Ich bin am Niederrhein aufgewachsen und habe nach dem Abitur an der RWTH

Aachen Bau- und Holztechnik auf Lehramt sowie Angewandte Geographie studiert. Anschließend habe ich in einem Stadt- und Verkehrsplanungsbüro gearbeitet. Mit meinem Wissen zu Klimawandel und Klimaanpassung und dem Wunsch, Städte zukunftssicher und widerstandsfähig zu gestalten, möchte ich langfristig positive Veränderungen in Übach-Palenberg anstoßen. Gemeinsam mit Ihnen hoffe ich, die Stadt gezielt auf mögliche Klimawandelfolgen vorzubereiten.

Zu meinen Hauptaufgaben zählen die Sammlung klimarelevanter Daten und die Erstellung des Klimaanpassungskonzepts. Dafür werden die am stärksten betroffenen Bereiche der Stadt – sogenannte Hotspots, wie stark überhitzte oder überschwemmungsgefährdete Gebiete – analysiert. Auf dieser Basis entsteht ein Maßnahmenkatalog, der als Grundlage für zukünftige Anpassungen gegen Klimawandelfolgen in der Stadt dient. Die Aufgaben bearbeite ich in enger Abstimmung mit dem Klimaschutzmanager der Stadt, Robert Mittelstädt, denn

Klimaschutz und Klimaanpassung müssen ineinandergreifen, um dem Klimawandel wirksam zu begegnen.

Die Erstellung des Klimaanpassungskonzepts wird zu 90% vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz im Rahmen des Aktionsprogramms „Natürlicher Klimaschutz“ gefördert. Die Fördersumme deckt Kosten für meine Projektstelle, notwendige Materialien und die Beauftragung eines Ingenieurbüros für Unterstützungsleistungen.

Um den Maßnahmenkatalog auf die spezifischen Bedürfnisse der Stadt zuzuschneiden, lade ich alle Bürgerinnen und Bürger ein, ihre Ideen und Anregungen einzubringen. Sie erreichen mich telefonisch unter 02451/979-6621 oder per E-Mail an d.schat-ten@uebach-palenberg.de.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Auszeichnungen bei der Sportlerehrung

Sportliche Leistungen und Ehrenamtliches Engagement im Fokus



Volles Haus bei der diesjährigen Sportlerehrung

Bild: Stadt

Bei der jüngsten Sportlerehrung wurden nicht nur herausragende sportliche Leistungen gewürdigt, sondern auch die Menschen hinter den Kulissen in den Mittelpunkt gestellt. Bürgermeister Oliver Walther ehrte eine Vielzahl von Personen und hob besonders das Engagement der Funktionäre und Ehrenamtlichen hervor, die mit ihrem Einsatz maßgeblich zum Erfolg der Sportlerinnen und Sportler beitragen. Eine vielfältige Gruppe von Sportlerinnen und Sportlern sowie Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern versammelte sich im Schloss Zweibrüggen, um sich für ihre Leistungen und ihren Einsatz auszeichnen zu lassen. Sowohl die aktiven Sportlerinnen und Sportler als auch die Unterstützer hinter den Kulissen wurden geehrt.

„Sie zusammen ermöglichen es uns, an legendäre Fußballspiele zu denken, an Matches, die über Auf- oder Abstieg entschieden, an Momente, in denen manchmal nur ein Wimpernschlag zwischen Triumph und der Niederlage lag“, sagte Oliver Walther. Diese Worte fanden große Zustimmung im Raum, ebenso wie sein Satz, dass es nicht nur die Sportlerinnen und Sportler im Stadion, im Wasser oder auf der Bühne braucht, sondern auch diejenigen, die als Trainer, Betreuer oder Funktionäre dafür sorgen, dass Sport überhaupt erst möglich wird. Diese „unsichtbaren Helden“, wie Walther sie nannte, tragen wesentlich dazu bei, dass der Sport in all seinen Facetten gedeihen kann.

Besondere Bedeutung kommt dabei den Trainerinnen und Trainern zu. Es sind sie, die den Aktiven mit ihrer Expertise, Hingabe und einer klaren Strategie die nötige Grundlage geben, um durch Technik, Ausdauer und gezieltes Training als Team erfolgreich zu sein. „So sorgen Training und Motivation dafür, dass aus dem scheinbar unerreichbaren Gipfel ein erreichbares Ziel geworden ist“, fand Walther. Diese Worte spiegeln die unverzichtbare Rolle wider, die Trainerinnen und Trainer spielen, um das Potenzial der Sportlerinnen und Sportler zu entfalten und sie zu Höchstleistungen zu motivieren.

„Funktionäre und Aktive gehen Hand in Hand mit denen, die ausbilden und trainieren“, so der Bürgermeister weiter. Dabei wird deutlich, wie eng alle Teile des Sports miteinander verflochten sind. Die Funktionäre sind es, die die organisatorischen Grundlagen schaffen, die den Sportlerinnen und Sportlern überhaupt erst die Möglichkeit geben, ihre Talente zu entfalten. Ohne ihre Arbeit wären viele Veranstaltungen und Erfolge nicht denkbar.

Abgerundet wird das Ganze durch die Fans, die mit ihrem Besuch bei Spielen, Wettkämpfen und geselligen Vereinsveranstaltungen das Leben im und um den Sport aufrechterhalten. „Denn auch das Soziale kommt beim Sport nicht zu kurz“, wie Oliver Walther anmerkte. „Hier lernt man sich kennen, hier wird aus dem anfänglichen ‚Sie‘ schnell ein vertrautes ‚Du‘, hier entstehen Freundschaften und

wachsen auch Familien.“ Diese Worte unterstreichen den sozialen Wert des Sports, der nicht nur das körperliche und geistige Wohl fördert, sondern auch eine Plattform für Gemeinschaft und Zusammenhalt bietet.

Die Liste der Geehrten war auch in diesem Jahr sehr umfangreich. Im Bereich der Leichtathletik wurden vom SV RW Schlafhorst e.V. die Sportler Frederic Baum, Maciej Kmcinski, Dietmar Seel, Dr. Hans-Jörg Maus, Lukas Troschke und Alfred Reinhardt ausgezeichnet. In der Kategorie Radsport erhielt Rosa Klöser eine Ehrung. Beim Schwimmverein Übach-Palenberg e.V. wurden zahlreiche Sportlerinnen und Sportler geehrt, darunter Helge Faulwetter, Wolfgang Heuer, Alina Bärwald, Hanna Bonn, Holger Fietz, Julian Pozimski, Tim Faulwetter, Anna Gerkens und Lisa Gerkens. Zudem wurden die Mitglieder der Wasserballmannschaft des Vereins ausgezeichnet: Jürgen Senz, Dirk Wehler, Eren Ilbi, Georg Schmidt, Marco Bleidiesel, Mascha Ritscher, Paula Ritscher, Melina Spiertz, Michael Schmitz, Robert Derix, Thorsten Ueberdick, Jens Ueberdick, Julian de Jong, Michael Horstkotte. Ulrike Rothärmel erhielt eine Urkunde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit. In der Sportart Fußball wurden Detlef und Lydia Drews vom SV 09 Scherpenseel-Grottenrath sowie Josefine Krämer und Marcel Kranz vom TuS Rot-Weiß Frelenberg für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Profifußballspieler Mehmet Can Aydin wurde für seine ehrenamtliche Tätigkeit in der Fußball-Abteilung des VfR Übach-Palenberg geehrt.



SCHELE-XMAS

Der Weihnachtsmarkt des SV 09 Scherpenseel-Grotenrath

Der SV 09 Scherpenseel-Grotenrath lädt herzlich zum ersten SCHELE-XMAS ein – einem gemütlichen und familiären Weihnachtsmarkt auf dem Scheleberg!

Am 22. Dezember ab 14.00 Uhr erwartet euch eine stimmungsvolle Atmosphäre mit festlicher Musik, Glühwein, heißem Kakao und Punsch sowie weiteren Überraschungen.

Die Scherpenseeler-Privat-Musikkapelle wird uns mit ihren weihnachtlichen Klängen den Nachmittag verschönern und für die passende Stimmung sorgen. Für die kleinen Gäste gibt es gratis Kakao und Punsch! Um die Um-

welt zu schonen und die kreative Seite der Besucher zu fördern, laden wir euch ein, eure eigene Tasse mitzubringen. Die originellste Tasse wird mit einer kleinen Überraschung prämiert!

Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit – wir freuen uns auf einen tollen Tag mit euch!

Wann: 22. Dezember ab 14.00 Uhr
Wo: Scheleberg, Scherpenseel

Der Eintritt ist frei, alle sind herzlich willkommen!



Tag der offenen Tür begeistert Besucher

Am Samstag, 7. Dezember, öffneten die Willy-Brandt-Gesamtschule ihre Türen und bot zahlreichen Interessierten einen Einblick in ihren Schulalltag.

Von 9.30 bis 13.30 Uhr präsentierten Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie die Schulleitung ein abwechslungsreiches Programm.

Besonders die Mitmachaktionen in den Naturwissenschaften, bei denen spannende Experimente gezeigt wurden sowie kreative Workshops in Kunst und Musik zogen viele Besucher an. Auch der Parcours in der Sporthalle war ein Highlight für die jüngeren Gäste.

Die Schulleitung, unterstützt durch die Schulsozialarbeiter und Sonderpädagoginnen, informierten über das pädagogische Konzept der Schule. „Wir möchten die Schülerinnen und Schüler individuell fördern und auf ihre Zukunft vorbereiten“, betonte der Schulleiter Herr Gericke in seiner Ansprache. Gleichzeitig konnten sich die Eltern und Kinder in persönlichen Gesprächen über die vielfältigen Angebote und Möglichkeiten der Schule informieren.

Für das leibliche Wohl sorgten die Schülerinnen und Schüler der EF, die mit leckeren Snacks und Getränken großen Zuspruch in der Mensa fanden. Aber auch das „Pausenbrot im Glas“, welches das Catering-Modul herstellte, war ein großer Erfolg.

„Es war toll zu sehen, wie viele Menschen sich für unsere Schule interessieren und wie begeistert sie von den Angeboten waren“, resümierte eine Lehrkraft.

Die Willy-Brandt-Gesamtschule bedankt sich bei allen Gästen und freut sich auf kommende Veranstaltungen.



Bilder: WBG



Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz

Viele Besucherinnen und Besucher genossen besinnliche Stunden



Impression des Nikolausmarktes

Bild: Stadt

Schon der Eröffnungsabend beim diesjährigen Nikolausmarkt im Herzen von Übach war gut besucht. Auf dem Rathausplatz hatte die Aktionsgemeinschaft Pro Übach-Palenberg eine gelungene Budenstadt zusammengestellt. Die Bühne komplettierte das Angebot

mit vielen wechselnden Programmpunkten.

Direkt nach der Eröffnung durch Bürgermeister Oliver Walther und den Vorsitzenden Nico Lange ging es los: Die Kinder der Willy-Brandt-Gesamtschule zeigten in tollen Kostümen eine gelungene Performance. Bestens bei Stimme war auch Sängerin Denise Aymans, die mit weihnachtlichen Klassikern verwöhnte. Derweil drehte nicht nur das Kinderkarussell direkt gegenüber der Bühne eine Extraschicht. Auch die Betreiber der Buden hatten ob des großen Zuspruchs alle Hände voll zu tun.

Ob es nun der klassische rote Glühwein, seine weiße Variante oder die „Moosemilk“ waren, geschmeckt haben sie alle. Auch die angebotenen Leckereien – teils für den guten Zweck oder die anstehende Abifeier verkauft – mundeten. Das galt auch für das weitere Programm, das an den insgesamt drei Markttagen für Stimmung sorgte. Mit dabei waren das Theater Traumkarussell 2.0, das Gospel- und A-Capella-Ensemble „Einklang“, die AWO-Kita Übach, die Johanniter-Kita Übach, die Tanzwerkstatt Nina Otten, die Band „Op Tied Muuj“, Saskia und Michael Kreuzkamp, die Kita Pro Multis Übach, die Privat-Musikkapelle Scherpenseel und der Instrumentalverein Herbach. Und natürlich ließ sich auch der Nikolaus als Namensgeber blicken und verteilte Präsente.

„Oh Tannenbaum“

Besinnliches Beisammensein in den Stadtteilen Palenberg und Boscheln

Besinnlich beisammen sein, gemeinsam Weihnachtslieder singen und das Licht am Tannenbaum entzünden: Das geht nicht nur in den eigenen vier Wänden. Denn mit den mobilen Angeboten unter dem Titel „Oh Tannenbaum“ war ein offener Treff in der Vorweihnachtszeit in Palenberg und Boscheln Teil des Veranstaltungskalenders.

Neben den Bäumen auf dem Übacher Rathausplatz, an der Dorfkapelle in Windhausen, an der Katholischen Kirche in Scherpenseel und am Esel-Denkmal in Frelenberg, wurden auch auf dem Boschelner Lindenplatz sowie auf dem Konrad-Adenauer-Platz am Mehrgenerationenhaus in Palenberg eigene Bäume aufgestellt.

Um das zu feiern und auch um den Menschen in der Vorweihnachtszeit einen kleinen, aber feinen Treffpunkt mit weihnachtlichem Flair zu bieten, hatte die Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Kultur und Stadtmarketing sich etwas besonderes einfallen lassen. Unter der musikalischen Begleitung durch einen DJ mit Weihnachtssongs, konnten sich die Menschen bei Bewirtung mit Glühwein und Reibekuchen zum gemeinsamen Singen treffen. Natürlich bestand dabei auch die Gelegenheit, sich in lockerer Runde auf die Adventszeit einzustimmen, was vor allem in Boscheln auf sehr regen Zuspruch stieß.



Impression der Tannenbaumaktion im Stadtteil Palenberg

Bild: Stadt



Zweite Auflage des Seniorenratgebers der Stadt Übach-Palenberg

Der praktische Wegweiser durch den Alltag wurde aktualisiert

Ende November stellten Bürgermeister Oliver Walther, Gemein-desozialarbeiterin Nicole Abels, Leiterin des Mehrgenerationen-hauses Marion Dalmisch, Seniorenbeauftragte Beate Benkendorf und Franz Schotten von Schotten-Design die aktualisierte zweite Auflage des Seniorenratgebers vor.

Ab sofort ist der kompakte Wegweiser, der viele Informationen für ältere und alte Menschen in Übach-Palenberg enthält, wieder an zentralen Orten wie dem Rathaus, dem Mehrgenerationenhaus (MGH), Apotheken und Banken erhältlich. Der Ratgeber entstand erstmals 2021 auf Initiative des Runden Tisch Senioren und mit Fürsprache des Bürgermeisters Oliver Walther und bietet Antworten auf zentrale Fragen des Alltags älterer Menschen: von Freizeitangeboten über Mobilität bis hin zu Beratungsstellen für Demenz. „Der Seniorenratgeber ist ein wichtiges Werkzeug, um Orientierung und Unterstützung für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schaffen“, betont der Bürgermeister. Überarbeitet wurde die neue Auflage wiederholt von den Mitgliedern des Runden Tisches Senioren Übach-Palenberg. Dies ist eine offene Arbeitsgruppe, die sich unter anderem aus Vertreterinnen und Vertretern der Seniorenarbeit und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zusammensetzt. Gegründet wurde der Runde Tisch, um die zahlreichen Angebote und Akteure in der Stadt besser zu vernetzen. Gemein-desozialarbeiterin Nicole Abels, die den Prozess maßgeblich begleitete, hebt hervor, wie wichtig die regelmäßige Aktualisierung des Ratgebers ist: „Nur so bleibt er eine verlässliche Informationsquelle.“



v.l.n.r. Bürgermeister O. Walther, F. Schotten, N. Abels, M. Dalmisch, B. Benkendorf

Bild: Stadt

Dem Thema Eingliederungshilfe wurde in der Neuauflage ein eigenes Kapitel zugewiesen – ein klarer Mehrwert der zweiten Auflage. Neben der gedruckten Version ist der Ratgeber auch digital auf der Website der Stadt abrufbar.

Die Nachfrage nach dem Seniorenratgeber zeigt: Das Konzept trifft den Bedarf. Dank der Unterstützung des engagierten Redaktionsteams bleibt er ein wertvolles Hilfsmittel für den Alltag in Übach-Palenberg.

Bericht der Pfarrei St. Petrus

Sternsingeraktion 2025

Am Anfang des kommenden Jahres ziehen die Sternsinger wieder von Haus zu Haus

„Segen bringen, Segen sein“ – in jedem Jahr ziehen Sternsingerinnen und Sternsinger in ganz Deutschland durch ihre Gemeinden und bringen den Menschen, die sie besuchen, den Segen Gottes in ihre Häuser und erbitten eine Spende für Kinder in Not. Auch in unserer Pfarrei freuen sich viele Menschen auf den Besuch der kleinen Könige und heißen sie herzlich willkommen.

Obwohl immer ganz viele Kinder begeistert und mit großem Einsatz bei dieser Aktion mitmachen, wird es immer schwieriger, alle Haushalte in Übach-Palenberg besuchen zu können. Daher besteht für jeden Haushalt die Möglichkeit, sich für einen Besuch der Sternsinger anzumelden, so dass dieser dann auch in jedem Fall erfolgen kann. Diese Anmeldung kann bis zum 20. Dezember entwe-

der telefonisch von dienstags bis freitags in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr (02451 / 48282-0) im Pfarrbüro der Pfarrei St. Petrus oder per Mail an info@stpetrus-uebach-palenberg.de erfolgen. Bitte hinterlassen Sie bei der Anmeldung Ihren Namen, Ihre Adresse sowie eine Telefonnummer. Die Hausbesuche der Sternsingerinnen und Sternsinger in Übach-Palenberg finden dann zum Anfang des kommenden Jahres in der Zeit zwischen dem 2. und 11. Januar statt (wobei am Samstag, 4. Januar der „Haupttag“ der Hausbesuche sein wird).

Alle Kinder, die bei der kommenden Sternsingeraktion gerne aktiv mitmachen möchten, sind ganz herzlich eingeladen, sich ebenfalls im Pfarrbüro zu melden. Wir freuen uns über jeden aktiven „König“ und jede „Königin“.

Weitere Termine der Sternsingeraktion 2025:

- Sonntag, 29. Dezember um 10.00 Uhr: Aussendungsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Dionysius Übach
- Samstag, 11. Januar von 11.00 bis 16.00 Uhr: Die Sternsingerinnen und Sternsinger haben ihren Stand am Einkaufspark Carolus Magnus
- Sonntag, 12. Januar um 10.00 Uhr: Dankmesse und Abschluss der Aktion in der Pfarrkirche St. Dionysius Übach

Die Sternsingerinnen und Sternsinger der Pfarrei St. Petrus Übach-Palenberg freuen sich auf die kommende Dreikönigsaktion und wünschen Ihnen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gottes guten Segen.



Anmeldetermine für das Schuljahr 2025/2026

Carolus-Magnus-Gymnasium

Lernen und Leben am Carolus-Magnus-Gymnasium (CMG)



Das Carolus-Magnus-Gymnasium ist ein überwiegend vierzügiges Gymnasium mit freundlicher Atmosphäre und vielfältigen Lernangeboten. Als Europaschule und Schule mit demokratischem Profil bietet das CMG neben den verbindlichen Unterrichtsinhalten ein hohes Maß an politischer Bildung und Mitbestimmung bei der Schulentwicklung. Grundlegende Ziele des CMGs sind die Vermittlung von fundierten Fachkenntnissen und breiter Allgemeinbildung sowie die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Methoden- und Medienkompetenz, Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Toleranz und Kreativität.

Eines unserer Hauptanliegen ist es, dass unsere „Neuen“ sich nach dem Schulwechsel schnell am CMG einleben, sich wohlfühlen und so den Übergang an unser Gymnasium gut bewältigen.

Unser Angebot im Überblick:

- Schnupperunterricht in unseren Klassen 5
- individuelle Beratungsgespräche
- Kennenlernnachmittag vor den Sommerferien
- Betreuung durch Paten
- Klassenlehrerteams
- Kennenlernfahrt kurz vor oder nach den Herbstferien
- qualifizierter, methodisch abwechslungsreicher Fachunterricht
- moderne digitale Ausstattung aller Unterrichtsräume
- umfangreiche Angebote zur individuellen Förderung bei besonderen Begabungen oder Lernverzögerungen
- iPad-Jahrgangsstufen ab Klasse 7
- differenziertes Fremdsprachenprofil mit bilingualem Zweig in Englisch
- Anleitung zum selbstorganisierten Lernen
- Wöchentliche Klassenratssitzungen
- regelmäßige, qualifizierte Hausaufgabenbetreuung
- Gelegenheit zum eigenverantwortlichen Lernen in unserem Lernzentrum mit großer Schülerbücherei, geöffnet von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr
- breitgefächertes Angebot an Arbeitsgemeinschaften
- lebendiges Schulleben mit vielen außerunterrichtlichen Aktivitäten
- Bundesweit ausgezeichnete demokratiepädagogische Projekte
- Teilnahme am EU-Programm Erasmus+
- gemütliches Bistro

Um keine Informationen zur Erprobungsstufe zu verpassen, abonnieren Sie unseren Newsletter. Eine kurze Mail an erprobungsstufe@mail-cmg.de reicht.

Termine auf einen Blick

Informationsveranstaltung für Eltern / Tag der offenen Tür am CMG: haben bereits im November stattgefunden

Digitale Informationsveranstaltung:
23. Januar 2025 um 19.00 Uhr

Anmeldezeitraum:
24. Februar 2025 bis 26. Februar 2025

Sie können Ihr Kind in der Zeit vom 24. Februar 2025 bis zum 26. Februar 2025 (Montag bis Mittwoch) jeweils von 8.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr anmelden.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist ab dem 10. Februar 2025 möglich (Tel: 02451-93120).

Ansprechpartner:
Christoph Schlagenhof
c.schlagenhof@mail-cmg.de

Carolus-Magnus-Gymnasium

Comeniusstraße 14, 52531 Übach-Palenberg

Tel.: 02451-9312-0

Fax: 02451-9312-92

Email: gymnasium.uebach-palenberg@t-online.de

Homepage: www.carolus-magnus-gymnasium.de



Carolus Magnus GmbH

Ihr Wohnungsunternehmen in

Übach-Palenberg und Umgebung

Nikolaus-Becker-Str. 27, Geilenkirchen

Mensch. Region. Immobilie.

info@carolus-magnus.de

www.carolus-magnus.de

02451 / 98 02 - 0



Zurpause seit 1911



Willy-Brandt-Gesamtschule



Die Willy-Brandt-Gesamtschule ist eine Ganztagschule, die allen Kindern nach der 4. Grundschulklasse offen steht. Der Bildungsgang der Gesamtschule lässt die jährliche Versetzung/Nichtversetzung überflüssig werden. Das Offenhalten der Schullaufbahn ermöglicht einen individuellen Entwicklungsgang des Kindes.

Die differenzierten Angebote im Fachunterricht, der Wahlpflichtunterricht, das Förderkonzept der Schule und der Ganztagsbereich bieten vielfältige Möglichkeiten des Förderns, Forderns, der Anregung und Beteiligung des Kindes. Die intensive Beratung durch die begleitenden Lehrkräfte unterstützt das Ziel den höchstmöglichen Schulabschluss für das Kind zu erreichen.

Die dreijährige gymnasiale Oberstufe steht allen Schüler/-innen offen, die die Sekundarstufe I am Ende der Klasse 10 mit Qualifikationsvermerk abschließen. Die Jahrgangsstufe 11 bildet die Einführungs- und Orientierungsphase (EF), in der die Schüler/-innen mit dem Fächerangebot der Schule sowie mit den Anforderungen der gymnasialen Oberstufe vertraut gemacht werden. Die Jahrgangsstufen 12 und 13 bilden die Qualifikationsphasen (Q1/Q2), die auf die Einführungsphase aufbauen und systematisch auf die Abiturprüfung vorbereiten.

Folgende Abschlüsse können an der Gesamtschule erreicht werden:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife nach Jahrgang 12 (FHR schulischer Teil)
- Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (FORQ)
- Mittlerer Schulabschluss (FOR - Fachoberschulreife)
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage!
Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldungen

für die Jahrgangsstufe 5

Montag, 24. Februar 2025 bis Freitag, 21. März 2025 (montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 13.00 bis 15.30 Uhr).

In der Zeit von Donnerstag, 27. Februar 2025 bis Dienstag, 4. März 2025 (= Karneval) finden keine Anmeldungen statt.

Erforderliche Unterlagen: Original-Anmeldeschein, Familienstammbuch oder Geburtsurkunde sowie das Halbjahreszeugnis des 4. Schuljahres mit Schulformempfehlung und Vorlage des Masern-Impfnachweises bzw. Impfpass.

für die Jahrgangsstufe 11 (EF)

10. Februar 2025 bis 21. März 2025

Beratungstermine: Montag, 10. Februar 2025, Donnerstag, 13. Februar 2025 und Mittwoch, 19. Februar 2025, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr

Die Vorlage einer Zeugniskopie des aktuellen Halbjahreszeugnisses, eine Kopie der Geburtsurkunde und Vorlage des Masern-Impfnachweises bzw. Impfpass sind erforderlich.

Anmeldevordruck für die Jahrgangsstufe 11 auch unter: www.gesamtschule-uebach-palenberg.de

Willy-Brandt-Gesamtschule Übach-Palenberg

Sekundarstufen I und II

Comeniusstraße 16-18, 52531 Übach-Palenberg

Tel.: 02451/93100,

Email: sekretariat@gesamtschule-uebach-palenberg.de

Homepage: www.gesamtschule-uebach-palenberg.de

Scharf
Bedachungen GmbH



Ihr Meisterbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Borsigstr. 11 • 52531 Übach-Palenberg
Telefon 0 24 51- 9 15 16 87
s-dach@t-online.de



scharfbedacht.de

Betreuungsdienst für Sie in Übach-Palenberg und Umgebung

Martin-Speel-Straße 7
52531 Übach-Palenberg
Tel.: 02451-6108308
info@amica-senioren.de



AMICA
SENIOREN - SERVICE

Rock Deinen Stream!
Stabiles Internet für perfektes Streaming.

* Alle Infos auf netaachen.de und in unseren Shops.

1Gbit/s
34,95€*
mtl.
(ab dem 11. Monat
69,95 €)

Jetzt ohne Risiko testen!



Stefan
Leiter TK-Lösungen
NetAachen



NetAachen



Städtische Realschule



Die RSÜP ist eine zwei- bis dreizügige Schule mit 378 Schülerinnen und Schülern in 15 Klassen, die von 30 Lehrkräften (inkl. 5 Kräfte des Multi-Professionellen-Teams) unterrichtet werden.

Sie baut auf den Lern- und Sozialerfahrungen der Grundschule auf und führt Schülerinnen und Schüler in sechs Jahren zur Fachoberschulreife. Gute Noten (durchschnittlich befriedigend sowohl in den Haupt- als auch in den Nebenfächern) berechtigen zum Besuch der gymnasialen Oberstufe in den unterschiedlichen weiterführenden Schulformen. Wir unterrichten unsere Schülerinnen und Schüler in den Klassen 5 bis 10 als Halbtagschule, d.h. der Unterricht beginnt um 8.00 Uhr und endet in der Regel um 13.20 Uhr. Danach ist Zeit für eine Hausaufgabenbetreuung, verschiedene Förderkurse und Arbeitsgemeinschaften. Hier besteht auch die Möglichkeit, eine Ausbildung für den Schulsanitätsdienst zu machen. Alle ausgebildeten Jugendlichen haben die Möglichkeit, die in diesen Kursen erlernten Fähigkeiten im Schulleben einzusetzen und erhalten dazu auch eine besondere Bemerkung in ihren Zeugnissen.

Das Motto unserer Schule lautet „Leben und Lernen: miteinander und voneinander – auch über Grenzen hinweg“. Es zieht sich als Leitsatz durch unser gesamtes Schulleben. Von ihm ausgehend sind folgende Leitlinien für unsere Schülerinnen und Schüler maßgebend:

**Miteinander leben und lernen
Lernen von und mit unseren Nachbarn
Beraten und beraten werden
Förderung des selbstständigen Lernens**

In Zusammenarbeit mit den Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie mit den für Erziehung zuständigen Institutionen entwickeln und fördern wir soziales Verhalten, Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit. Wir möchten, dass sich alle am Erziehungsprozess Beteiligten in unserer Schule wohlfühlen, denn Lernen kann man am besten dort, wo man sich wohlfühlt.

Ab Klasse 7 bieten wir ein weiteres Hauptfach als wählbaren Neigungsschwerpunkt an. Zur Auswahl stehen die Neigungsfächer Französisch, Niederländisch, Sozialwissenschaften und Technik.

Die Realschule ist seit dem Schuljahr 2015/2016 eine zertifizierte Euro-Profilschule, um die besondere Grenzlage unserer Schule und die Nähe zu anderen Sprachen und Kulturen für unsere Schülerinnen und Schüler erlebbar zu machen.

Das Besondere an unserer Schule:

Wir sind eine lebendige Realschule, in der Kinder und Jugendliche mit ihren besonderen Begabungen gefördert und gefordert werden, um sie im geschützten Raum des kleinen Systems zum bestmöglichen Schulabschluss zu führen.

Digitalisierung:

Alle Schülerinnen und Schüler, sowie deren Eltern nutzen während der Schullaufbahn den „Schulmanager.“

Das ist unsere digitale Kommunikationsplattform, d.h.

- Stundenpläne
 - Vertretungspläne
 - Elternbriefe
 - Hausaufgaben
 - Klassenbucheinträge
 - Fehlzeiten
 - Termine für das Schuljahr
- werden dort abgebildet.

Über das Modul „Nachrichten“ wickeln wir unsere gesamte Kommunikation ab. Hinweise über neue Elternbriefe, Wichtiges aus der Schule (z.B. „Hitzefrei“) etc. erhalten Sie über dieses Modul.

Noch Fragen zu unserer Schule:

Über unsere Internetseite www.realschule-uebach-palenberg.de können Sie sich vorab durch einen Film und einer Präsentation ein Bild von uns machen.

Informieren Sie sich aber auch an unserem Tag der offenen Tür über den Bildungsgang der Realschule.

Termin: Samstag, den 14.12.2024, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr

Unter dem Motto „Schule erleben“ lädt das Kollegium und die Elternvertretung der Realschule Übach-Palenberg Eltern und Kinder der vierten Klassen ein. In der Mensa können die Eltern bei einer Tasse Kaffee und Kuchen Informationen zum Schulprogramm und zum Bildungsweg der Realschule erfragen. Sie haben die Möglichkeit, mit den Lehrkräften, der Pflegschaft und der Schulleitung ins Gespräch zu kommen. Ihre Kinder sind in dieser Zeit eingeladen, unsere Schule und einen Unterricht aktiv zu erleben.

Bitte melden Sie sich für den Tag der offenen Tür über unsere Homepage an.

Anmeldezeitraum für das kommende Schuljahr 2025/2026:

Von Montag, 24. Februar 2025 bis Freitag, 21. März 2025, 8.00 Uhr bis 13.30 Uhr.

Ab sofort können Sie telefonisch einen Termin unter der Telefonnummer: 02451 93110 vereinbaren.

Wir freuen uns, Sie in unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Das Team der RSÜP

**Städtische Realschule Übach-Palenberg
Comeniusstraße 16, 52531 Übach-Palenberg**

Tel.: 02451/93110,

**Email: sekretariat@rsuep.de und
sekretariat@realschule-uebach-palenberg.de**

Homepage: www.realschule-uebach-palenberg.de



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

3. Änderungssatzung vom 29.11.2024 über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Übach-Palenberg vom 01. Dezember 2015

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.01.2018 (GV. NRW. 2018, S. 90), in der jeweils geltenden Fassung; hat der Rat der Stadt Übach-Palenberg in seiner Sitzung vom 28.11.2024 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 6 Absätze 4 und 5 werden wie folgt neu gefasst:

- 4) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung beträgt die Benutzungsgebühr je Frontmeter (Absätze 1 bis 3) jährlich für alle im Straßenverzeichnis mit dem Kürzel „R+W/St“ gekennzeichneten für die Straßenreinigung 1,89 €.
- 5) Zusätzlich wird für die Winterwartung eine Benutzungsgebühr erhoben. Die Benutzungsgebühr je Frontmeter (Absatz 1-3) jährlich beträgt für alle im Straßenverzeichnis mit dem Kürzel „W“ oder mit dem Kürzel „R+W/ST“ gekennzeichneten Straßen für die Winterwartung 0,63 €.

Artikel 2

Diese 3. Änderungssatzung tritt zum 01. Januar 2025 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 3. Änderungssatzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt, die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Übach-Palenberg, den 29.11.2024

gez.
Walther
Bürgermeister

Impressum des Amtsblattes der Stadt Übach-Palenberg

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Oliver Walther, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Redaktion: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Anzeigen: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Druck: Weiss Druck GmbH & Co. KG, Hans-Georg-Weiss-Straße 7, 52156 Monschau, Tel.: 02472/982-0

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel zehnmal jährlich. Bei Bedarf erscheinen weitere Ausgaben.

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen: Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung an der Servicestelle kostenlos erhältlich und steht auf der Internetseite der Stadt Übach-Palenberg - www.uebach-palenberg.de zum Download zur Verfügung. Bei postalischem Bezug von Einzelexemplaren wird eine Kostenpauschale von 2 Euro pro Ausgabe erhoben. Ein postales Jahres-Abonnement kostet 20 Euro. Bestellungen sind an die Stadtverwaltung, Stichwort: Amtsblatt, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg, zu richten.

Alle Rechte im Rahmen des Urheberrechts vorbehalten. Nachdrucke, Aufnahmen in Onlinedienste und Internet, Vervielfältigungen auf Datenträger sind untersagt.

Als kostenlose und unverbindliche Serviceleistung werden die Amtsblätter mit redaktionellem Teil in der Regel an die Haushalte im Stadtgebiet von Übach-Palenberg verteilt.



Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

16. Änderungssatzung vom 29.11.2024 der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 22.11.1990

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S.666), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 25.06.2015 (GV. NRW.2015, S. 496), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Übach-Palenberg am 28.11.2024 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11 wird wie folgt neu gefasst:

§ 11 Gebührensätze

Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen beträgt bei Kleinkläranlagen und bei abflusslosen Gruben je Kubikmeter abgefahrenen Grubeninhalts 61,00 €.

Artikel 2

Diese 16. Änderungssatzung tritt zum 01. Januar 2025 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 16. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Übach-Palenberg, den 29.11.2024

gez.
Walther
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

5. Änderungssatzung vom 29.11.2024 über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Übach-Palenberg - Hebesatzsatzung - vom 02. Dezember 2019

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NW.S. 666 / SGV.NW. 2023), des § 16 Gewerbesteuer-gesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl I S. 4167) und des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl I S. 965), jeweils in der derzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Übach-Palenberg in seiner Sitzung am 28. November 2024 folgende Änderungssatzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern beschlossen:

Artikel 1

§ 2 erhält folgende Fassung:

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------|
| 1. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf | 571 v. H., |
| 2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 666 v. H., |
| 3. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag auf | 507 v. H.. |

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt zum 01. Januar 2025 in Kraft

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 5. Änderungssatzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Übach-Palenberg -Hebesatzsatzung- wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.



Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vor-

her gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Übach-Palenberg, den 29.11.2024

gez.
Walther
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

19. Änderungssatzung vom 29.11.2024 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Übach-Palenberg vom 20.12.1995

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 25.06.2015 (GV. NRW. 2015, S. 496) in der jeweils geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Übach-Palenberg am 28.11.2024 die folgende Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1

§ 9 Absätze 16, 17 und 18 werden wie folgt geändert:

- 16) Die Benutzungsgebühr für die Beseitigung des Schmutzwassers beträgt je Kubikmeter **2,54 €**.
- 17) Die Benutzungsgebühr für die Beseitigung von Niederschlagswasser beträgt je Quadratmeter angeschlossene Grundstücksfläche **0,99 €**.
- 18) Die Benutzungsgebühr für die Beseitigung von Niederschlagswasser, welches aus Niederschlagswasserrückhalteanlagen abfließt, beträgt je Kubikmeter **1,25 €**.

Artikel 6

Diese 18. Änderungssatzung tritt zum 01. Januar 2025 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 19. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Übach-Palenberg wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Übach-Palenberg, den 29.11.2024

gez.
Walther
Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

- a) des Jahresabschluss 2023 der Stadt Übach-Palenberg,
- b) des Verzichts auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses 2023 und
- c) der Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2023

Nach § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666), in der zurzeit geltenden Fassung, werden nachstehende Beschlüsse des Rates öffentlich bekanntgemacht.

a) Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2023

Nach Prüfung des Jahresabschluss 2023 durch den Rechnungsprüfungsausschuss in seiner Sitzung vom 12.09.2024 wird dieser wie folgt durch Ratsbeschluss vom 19.09.2024 festgestellt:

1. Bilanz zum 31.12.2023

Aktivseite		Passivseite	
1. Anlagevermögen	142.596.441,60€	1. Eigenkapital	56.734.290,67€
2. Umlaufvermögen	29.137.547,03€	2. Sonderposten	46.544.091,35€
3. Aktive RAP	347.096,68€	3. Rückstellungen	39.942.984,99€
Ungedeckter Fehlbetrag	0,00€	4. Verbindlichkeiten	46.501.761,06€
		5. Passive RAP	4.667.451,76€
Bilanzsumme	194.390.579,83€	Bilanzsumme	194.390.579,83€

2. Ergebnisrechnung zum 31.12.2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ist-Ergebnis
+ Ordentliche Erträge	67.836.318,60€
- Ordentliche Aufwendungen	-71.192.239,13€
= Ordentliches Ergebnis	-3.355.920,53€
+/- Finanzergebnis	488.349,17€
= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.867.571,36€
+/- Außerordentliches Ergebnis	12.182.624,06€
= Jahresergebnis	9.315.052,70€

3. Finanzrechnung zum 31.12.2023

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ist-Ergebnis
+ Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	60.397.519,03€
- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-65.315.019,91€
= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.917.500,88€
+ Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.785.718,46€
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	-4.780.263,86€
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.994.545,40€
= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-6.912.046,28€

+/- Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.181.315,72€
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-10.093.362,00€
+ Anfangbestand an eigenen Finanzmitteln	31.476.388,59€
+ Bestand am fremden Finanzmitteln	-1.114.536,84€
= Liquide Mittel	20.268.489,75€

b) Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2023

Für das Haushaltsjahr 2023 wird auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses gem. § 116a GO n.F. NRW lt. Ratsbeschluss vom 28.11.2024 verzichtet.

c) Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2023

Dem Bürgermeister wurde per Ratsbeschluss vom 19.09.2024 für das Haushaltsjahr 2023 gem. § 96 Abs. 1 GO n.F. NRW Entlastung erteilt.

Bekanntmachung

Der vorstehende Jahresabschluss der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2023, der Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2023 und die Entlastungserteilung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2023 wird gemäß § 96 Abs. 2 GO n.F. NRW bis zur Feststellung des Jahresabschluss 2023 zur Einsichtnahme

jeweils montags bis freitags von 8.30 – 12.00 Uhr und
jeweils montags bis donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr

im Rathaus der Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, Fachbereich 20 Finanzen, verfügbar gehalten.

Übach-Palenberg, den 10.12.2024
gez.
Walther
Bürgermeister



Herzlichen Glückwunsch

80 Jahre

- 2. Jan.: Mechtilde Plum, Hasenbuschstr. 8
- 3. Jan.: Hans Strauch, Holbeinweg 6
- 6. Jan.: Jantina Hüttig

81 Jahre

- 6. Jan.: Margarete Kornetka, Zeißstr. 8
- 8. Jan.: Hans-Otto Müller, Brunnenstr. 33
- 10. Jan.: Heinz-Günther Zilgens, Schnitzlerstr. 3
- 11. Jan.: Gisela Schmitz, Friedensstr.11B
- 14. Jan.: Karla Plaum, Ohmstr. 10
- 28. Jan.: Alameddin Mansuroglu

82 Jahre

- 2. Jan.: Margot Reinartz
- 3. Jan.: Josef Bolten
- 8. Jan.: Gisela Blinn
- 18. Jan.: Wilhelm Klaben, Theresienhof 2
- 21. Jan.: Anneliese Volles, Saarstr. 31
- 23. Jan.: Karl Knauf
- 23. Jan.: Herbert Pennartz
- 25. Jan.: Waltraud Raschke
- 25. Jan.: Helene Czervan, Akazienweg 5

83 Jahre

- 1. Jan.: Heinz-Arnold Plaum, Ohmstr. 10
- 5. Jan.: Josef Schmitz
- 5. Jan.: Anna-Maria Pöttgens, Jülicher Str. 26
- 9. Jan.: Anneliese Köttgen
- 18. Jan.: Gerda Schiller, Höfweg 2

84 Jahre

- 5. Jan.: Johanna van Horsen verh. Opitz, Carolus-Magnus-Allee 10
- 9. Jan.: Klaus Raben
- 18. Jan.: Metush Azemi
- 21. Jan.: Rosemarie Köhnen, Heerleener Str. 128
- 22. Jan.: Karl-Heinz Janßen, Bonhoefferstr. 11
- 26. Jan.: Dieter Hinz, Hasenbuschstr. 7

27. Jan.: Marliese Dückers, Jülicher Str. 21

85 Jahre

- 1. Jan.: Remzi Karayazi, Mozartstr. 21
- 20. Jan.: Anna Bosch
- 23. Jan.: Werner Zellerhoff, Geilenkirchener Str. 33a
- 25. Jan.: Jan Toutenburg, Heckstr. 31
- 25. Jan.: Günter Barnikol

86 Jahre

- 10. Jan.: Lothar Westemeyer
- 15. Jan.: Theodor Pelzers, Lange Hecke 35
- 16. Jan.: Dora Peinkofer, Barbarastr. 11
- 28. Jan.: Barbara Mehlhorn, Carlstr. 38-48
- 29. Jan.: Gertraud Kownatzki, Aachener Str. 82

87 Jahre

- 12. Jan.: Johann Schiffgens, Josefstr. 1
- 12. Jan.: Mehmet Albayrak, Rimbürger Allee 62
- 14. Jan.: Renate Klose, Kastellstr. 10
- 15. Jan.: Else Bergstein, Rimbürger Str. 61
- 30. Jan.: Maria Elisabeth Eiden, Marienstr. 83 b

88 Jahre

- 23. Jan.: Johan van de Groes, Klosterstr. 1

89 Jahre

- 14. Jan.: Helene Helmons, Brabantstr.19

90 Jahre

- 9. Jan.: Anna Senz
- 20. Jan.: Harald Muth, Adolfstr. 16
- 26. Jan.: Rita Burkmann
- 29. Jan.: Hans-Joachim Opitz, Carolus-Magnus-Allee 10

92 Jahre

- 2. Jan.: Peter Stammler
- 8. Jan.: Margaretha Fröschen

93 Jahre

- 6. Jan.: Gustav Scheffer
- 10. Jan.: Erna Jansen, Rembrandtstr. 7

96 Jahre

- 8. Jan.: Hilde Simmler

Goldhochzeit

- 2. Jan.: Lydia und Walter Leichsenring, Robert-Koch-Straße 22
- 24. Jan.: Katharina und Ewald Schaffrath
- 30. Jan.: Elisabeth und Günter Reinartz, Marienstraße 36

Eheschließungen im November

- 16. Nov.: Christoph Otten und Christine Schmitz, Cranachweg 4 a

Amtsblatt der
Stadt Übach-Palenberg

amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0


Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Jetzt buchen unter 02451-979 1313 oder
amtsblatt@uebach-palenberg.de





Veranstaltungen

Mi. 18. Dez.

Tagesfahrt Weihnachtsmarkt Oberhausen - Seniorenverein St. Barbara Palenberg e.V.

Fr. 20. Dez./ 27. Dez./ 3. Jan./ 10. Jan./ 17. Jan./ 24. Jan.

Winterspielplatz Laubhütte - Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, für 1- bis 4-Jährige, 15.00 bis 17.00 Uhr, Kreuzkirche, Brünestr. 89

Fr. 20. Dez./ 27. Dez.

Frühstückstreff für psychisch kranke Menschen und Angehörige - Caritas für die Region Heinsberg e.V., 9.00 Uhr, Aachener Str. 86

So. 22. Dez.

SCHELE-XMAS - Der Weihnachtsmarkt des SV 09 Scherpenseel-Grottenrath, 14.00 Uhr, Scheleberg (weitere Informationen auf Seite 5)

So. 22. Dez.

Fenstersingen der Kirchengemeinde Übach-Palenberg und der Chorgemeinschaft - Chorgemeinschaft Ev. Kirchengemeinde Übach-Palenberg, 18.00 Uhr, Christuskirche in Frelenberg, Theodor-Seipp-Str. 5

Do. 26. Dez.

129. Stiftungstest - Instrumentalverein Herbach, 9.30 Uhr, Messe St. Thekla Vereinshaus IVH Merkstein, Comeniusstr. 7

MGH

Konrad-Adenauer-Platz 1

Kontakt Jugendzentrum:

Tel.: 02451/ 2781

E-Mail: jugendzentrum@uebach-palenberg.de

Kontakt Seniorenzentrum:

Tel.: 02451/ 49369

E-Mail:seniorenzentrum@uebach-palenberg.de

Mo. 16. Dez. / Mo. 13. Jan.

Digitale Sprechstunde, 16.00 bis 18.00 Uhr

Mo. 16. Dez. bis So. 5. Jan. 2025

Kein Frühstücksbetrieb im Seniorenzentrum

Mi. 18. Dez.

Jugendzentrum geschlossen

Fr. 20. Dez.

Weihnachtsaktionen im Jugendzentrum: Spielen und Basteln für Kinder, 15.00 bis 17.00 Uhr, Cafeteria

„ÜPsi liest vor“ für Kinder ab 2 und ab 5 Jahren, 15.00 Uhr

Abholung der Weihnachtswundertüten (nur mit Abholschein), 15.00 bis 17.00 Uhr

Kasperletheater mit Weihnachtsgeschichte, 16.00 Uhr, Eintritt 10 Euro/ mit Ermäßigungskarte 9 Euro

Fenstersingen für alle am Weihnachtsbaum vor dem MGH, 17.00 Uhr

Sa. 21. Dez. bis So. 5. Jan. 2025 Betriebsferien Seniorenzentrum

Sa. 21. Dez. bis So. 5. Jan. 2025 Betriebsferien Jugendzentrum

Wöchentliche Termine:

Di. bis Do.

Frühstück im SZ, ab 9.30 Uhr, mit Anmeldung, 5,50 Euro/ Pers.

donnerstags

Nähtreff im JZ, 9.00 bis 11.00 Uhr, Nähmaschine und Material bitte mitbringen (nicht in den Ferien)

Kinder- und Jugendangebote s.Wochenplan

freitags

Schnullercafé für Eltern/ Großeltern mit Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren, 9.30 bis 11.00 Uhr, JZ (nicht in den Ferien)

mittwochs

Offene Sprechstunde des KI (Kommunales Integrationszentrum) für Zugewanderte, (nicht in den Ferien) 14.00 bis 16.00 Uhr, mit Anmeldung bei Herrn Weyand 0151 16231143

Angebote unter Vorbehalt, Infos unter www.uebach-palenberg.de

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender auf der städtischen Internetseite (www.uebach-palenberg.de). Scannen Sie hierfür den folgenden QR-Code oder besuchen Sie die Rubrik Stadt und Leben > Stadt > Veranstaltungen auf der städtischen Homepage.



Unser Wochenprogramm

gültig vom 06.01. – 26.02.2025



	Mo	DI	MI	DO	FR
Kinderangebot mit Anm.	Ba(cken)& Ko(chen) 16 - 18 Uhr	Kindergeburtstage 15 - 19 Uhr			Kreativ Kurs 16 - 18 Uhr
Jugendtreff	15 - 20 Uhr	15 - 20 Uhr	15 - 18 Uhr	15 - 20 Uhr	15 - 18 Uhr
Offener Treff für alle	Yoga Ab 14 Jahren 18 - 19 Uhr		Spietreff Alle(s) in Bewegung 15 - 18 Uhr	Spietreff für Groß und Klein 15 - 18 Uhr	



Bitte Aushänge beachten!

Angebote im Kinder- und Jugendzentrum Übach Palenberg WhatsApp Kanal

INEU!
Alle Infos jetzt in unserem WhatsApp Kanal



Veranstalter: Jugendzentrum im Mehrgenerationenhaus der Stadt Übach-Palenberg in Kooperation mit dem FUNTASIE e.V. Konrad-Adenauer-Platz 1, 52531 Übach-Palenberg